



## **Reglement Schweizermeisterschaften/WorldSkills**

### **Zyklus 20/21**

Bemerkung: Entsprechend dem Grundsatz der Gleichberechtigung von Mann und Frau gelten alle Personen- und Funktionsbezeichnungen, ungeachtet der männlichen und weiblichen Sprachform, für beide Geschlechter.

### **Trägerschaft**

viscom veranstaltet die Schweizermeisterschaft sowie die Ausscheidungen zu den WorldSkills (Berufs-Weltmeisterschaften).

### **Ziel**

Der regelmässig stattfindende Berufswettbewerb dient der Nachwuchsförderung und soll gleichzeitig die viscom-Berufe in der breiten Öffentlichkeit aufwerten. Er bietet jungen Berufsleuten zusätzlich die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten im fairen Wettstreit zu messen und sich für das QV vorzubereiten.

Den besten Teilnehmern in den Berufen Polygrafie und Drucktechnologie bietet sich die Möglichkeit, an den WorldSkills (Berufs-Weltmeisterschaften) teilzunehmen.

### **Teilnahmebedingungen**

Berechtigt zur Teilnahme sind:

- Polygrafien
- Drucktechnologien Fachrichtung Bogendruck

mit QV in den Jahren 2020 oder 2021. Es besteht keine Altersgrenze. Eine WorldSkills-Teilnahme ist jedoch nur für Teilnehmende bis maximal 22 Jahre möglich.

### **Wegleitung**

Die Wegleitung zu den verschiedenen Wettbewerben stellen einen Bestandteil zu diesem Reglement dar. Vertreter des viscom erarbeiten gemeinsam die entsprechenden Wegleitungen. Darin werden die Aufgaben definiert und die Grundlagen für die Bewertung durch die Jury festgelegt. Die Unterlagen werden in 3 Sprachen (deutsch, französisch und italienisch) herausgegeben.

### **Ausschreibung und Anmeldung**

Die Teilnehmenden melden sich selber mit einem vollständigen Dossier an. Die Ausschreibung erfolgt via die offiziellen Kommunikationsinstrumente des Verbandes.

## **Zulassung**

Zur Schweizermeisterschaft zugelassen ist, wer

- die Teilnahmebedingungen erfüllt.
- das Reglement akzeptiert.
- im Jahr 2020 oder 2021 sein QV absolviert.

## **Durchführung**

Die Schweizermeisterschaften finden alle 2 Jahre, jeweils 1 Jahr vor den WorldSkills statt.

Die Wettbewerbsaufgabe wird in der Regel im Rahmen der SwissSkills öffentlich durchgeführt und dauert pro Kandidat 1 Tag. Die Experten und der Chefexperte für diesen Anlass werden durch viscom bestimmt und aufgeboden.

Die besten drei pro Beruf stellen sich für ein Gespräch einem Expertengremium. Dieses Gremium wählt den Vertreter der Schweiz an den WorldSkills.

## **Trainingseinheiten zu den World-Skills**

Während der Vorbereitungsphase zu den World-Skills wird der Kandidat von folgenden Instanzen geschult:

- SwissSkills
- Internationalen Fachexperten des Berufswettbewerbs
- Spezielles Mentaltraining
- Trainingsmonat ausserhalb des Betriebes. viscom entrichtet den Kandidaten in dieser Zeit einen Praktikumslohn.
- Sondertrainings im Ausland

## **Als Kriterien für die Teilnahme an den WorldSkills müssen von dem Kandidaten folgende Punkte erfüllt werden:**

- Besuch sämtlicher Veranstaltungen von SwissSkills im Zusammenhang mit den WorldSkills.
- Lückenloser Besuch der vom viscom organisierten Trainings.
- Im World-Skills-Jahr ist die berufliche Arbeit schweremässig als Drucktechnologe oder Polygraf zu leisten; längere Abwesenheiten (Reisen, Auslandsaufenthalt, Militärdienst usw.) sind einer guten Vorbereitung nicht förderlich.

Bei nicht erfüllen dieser Kriterien, kann der Kandidat von einer Teilnahme an der Berufs-Weltmeisterschaft ausgeschlossen werden.

## **Aufgaben**

Die Aufgabe für die Schweizermeisterschaft liegt auf dem Niveau des praktischen QV.

## **Polygraf**

Grobprogramm und Wettbewerbsaufgabe: Es werden die Bereiche Gestaltung und Bildbearbeitung geprüft. Die Prüfung dauert zirka 8 Stunden und ist auf dem Niveau eines Qualifikationsverfahrens.

## **Drucktechnologe**

Es werden folgende Bereiche geprüft:

- Mischen einer Buntfarbe mit den Skala-Farben nach Vorlage,
- Papierlauf mit 115 g/m<sup>2</sup> glänzend gestrichenem Papier,
- Farbauftragswalzen und Feuchtauftragswalze einstellen,
- einrichten und drucken eines 4/0-farbigen Druckauftrages im Format A3+,
- Farbprofil einzustellen,
- eine Druckform mit Nutzen auf der Digitaldruckmaschine ausschliessen und drucken,
- den Digitaldruckbogen auf der Schneidemaschine schneiden,
- drei Aufgaben in Shots lösen.

Die Prüfung dauert zirka 8 Stunden und ist auf dem Niveau eines Qualifikationsverfahrens. Im Vorfeld der Meisterschaften findet ein obligatorisches Training im Digitaldruck statt.

### **Training für die WorldSkills**

Die Aufgaben für das Training richten sich in Bezug auf Schwierigkeit und Umfang nach den Anforderungen des Internationalen Berufswettbewerbs. Dies bedeutet, dass im Training teilweise neue Kompetenzen erlernt werden müssen.

### **Bewertung**

Die Bewertung erfolgt nach den Richtlinien von SwissSkills respektive WorldSkills, wird von Experten geleitet und findet laufend während der Schweizer-Meisterschaft statt. Aufgrund dieser Bewertung wird jeweils pro Beruf ein Gesamtsieger (Schweizermeister) erkoren. Es ist darauf zu achten, dass kein Experte Teilnehmende aus dem gleichen Betrieb bewertet.

Die Schweizermeister und weitere Exponenten stellen sich bei Bedarf den Sponsoren und dem viscom für Kommunikationstätigkeiten und öffentliche Auftritte zur Verfügung.

### **Trainingseinheiten zu den WorldSkills**

Das Training wird von Experten der internationalen Berufswettbewerbe geleitet. Eine Bewertung findet nicht statt, jedoch werden die Kandidaten laufend auf eventuelle Fehlerquellen aufmerksam gemacht.

### **Preisgelder**

Für die Schweizer-Meisterschaft stehen Preisgelder zur Verfügung. Die Verteilung der Summe wird im Anschluss an die Schlussbewertung von viscom vorgenommen. viscom entrichtet pro Beruf:

1. Rang Fr. 1500.–
2. Rang Fr. 1000.–
3. Rang Fr. 500.–

### **Beschwerden**

Beschwerden gegen die Entscheide der Experten sind mit Begründung und eingeschriebenem Brief innerhalb von 10 Tagen nach Bekanntgabe der Resultate bei viscom Bereich Berufsbildung einzureichen.

Mit der Beschwerde können lediglich Willkür und Ermessensmissbrauch geltend gemacht werden. Der Entscheid von viscom ist abschliessend, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### **Finanzierung**

Für die Durchführung der Schweizermeisterschaft kommt der Veranstalter (viscom) auf. Das beinhaltet die Öffentlichkeitsarbeit, die Erstellung der Wettbewerbsaufgaben, das Bereitstellen der Werkstätten und Infrastruktur, die Entlohnung der Experten und die Preisgelder.

### **Mitgeltende Dokumente**

- Wegleitung
- Anmeldeformular

24. September 2019

Beat Kneubühler

Vizedirektor, Ressortleiter Berufsbildung